

Ein Kongress nur für Mädchen

„Mint“-Fächer im Fokus der Schülerinnen

Von unserem Redaktionsmitglied
Theo Westermann

Schüler mit praktischen Fragestellungen zusammenzubringen, darum geht es bei den „Theo-Prax-Projekten“. Über 1000 davon gibt es alleine in Baden-Württemberg. Sie sind größtenteils lehrplanintegriert und können teilweise als „Besondere Lernleistung“ abgerechnet oder in Arbeitsgemeinschaften durchgeführt werden – sie können beispielsweise auch die mündliche Abiturprüfung ersetzen. Auftraggeber sind Kommunen, Firmen, Vereine oder Institutionen. Auch in Karlsruhe sind in verschiedenen Schulen Schülergruppen aktiv, um höchst unterschiedliche Fragestellungen zu bearbeiten. Ein Auftraggeber ist dabei die Schülerakademie Karlsruhe.

Fünf Projekte an fünf Schulen in Stadt und Region hat sie in diesem Jahr vergeben. Eines befasst sich mit der Stärkung der sogenannten „Mint“-Fächer, also Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, bei Mädchen: Eine Gruppe von vier Schülerinnen des Goethe-Gymasiums hat nun den Auftrag der Schülerakademie, sich um die-

ses Thema zu kümmern und einen Kongress vorzubereiten. „Ich konnte die vielen Beschwerden nicht mehr hören, dass zu wenig Mädchen im Mint-Bereich sind“, so Harald Denecken, einst Bürgermeister und Leiter der Schülerakademie. Und weiter: „Ich will nun von den Mädchen hören, warum dies so ist.“

Umfrage unter Studentinnen

Die vier Mädchen, die von zwei Lehrerinnen bei ihrem Projekt betreut werden, haben eine Liste von Themen abgearbeitet, bis der Kongress auf die Beine gestellt ist. Gegenüber den BNN beschreiben die Schülerinnen Xenia Kremer und Nora Crocoll die Aufgabenstellung: „Der Kongress soll speziell für Mädchen sein.“ Nun gilt es für sie Referenten und Sponsoren zu gewinnen, aber auch im Vorfeld herauszufinden, warum so wenig Mädchen Mint-Fächer belegen oder später studieren. Dafür hat die Mädchengruppe auch eine Umfrage unter Studentinnen am KIT gemacht.

Ein Termin für den Kongress steht schon fest: Er soll am 8. Juni stattfinden und ist für Schülerinnen von Klasse 7 bis 11, Alter also von 12 bis 17 Jahren, gedacht. Infos gibt es unter der E-Mail-Adresse theoprax.mint@gmail.com.